



<https://biz.li/2y9c>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 13. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 18.10.2019 um 09:00 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonnabend fährt der **SC Hemmingen-Westerfeld** in der Landesliga zum SV Bavenstedt. "Wir wollen dort punkten", sagt SC-Trainer Semir Zan klipp und klar. Nach der unerwarteten 0:2-Niederlage am vergangenen Sonntag gab es am Dienstag nach dem Training eine längere Besprechung. "Wir haben eine Ist-Analyse gemacht und darüber gesprochen, warum wir nach guten Leistungen im nächsten Spiel nicht daran anknüpfen können. Eine Konsequenz ist, dass wir ab sofort noch intensiver trainieren werden", sagt Zan. Personell werden in Bavenstedt weiterhin Julian und Aljoscha Hyde fehlen. Auch Can Tuna wird mit einer Sprunggelenksverletzung ausfallen. Vor einer undankbaren Aufgabe steht der **TSV Pattensen** am Sonntag im Heimspiel gegen den Heesseler SV. Die Gäste stehen mit null Punkten logischerweise am Tabellenende der Landesliga. "Alles andere als ein Sieg



Nico Liedtke, Kapitän des Landesligisten TSV Pattensen, hofft Sonntag im Heimspiel gegen den Tabellenletzten Heeseler SV sicher auf drei Punkte. / Foto: R. Kroll

wäre eine hochgradige Blamage. Wir wollen uns nicht zum Gespött der Liga machen und müssen dieses Spiel souverän gewinnen, wenn wir uns aus dem Tabellenkeller herausarbeiten wollen. Das haben wir mit der Mannschaft auch so kommuniziert in dieser Woche. Jeder weiß, worum es geht", sagt TSV-Trainer Torben Zacharias. Personell werden die Langzeitverletzten weiterhin fehlen, zudem wird Til Buchmann auch ausfallen. "Wir haben mehr als genug Qualität in der Mannschaft, um diesen Gegner zu schlagen. Eine schnelle Führung würde uns sicherlich in die Karten spielen, andernfalls dürfen wir aber nicht die Geduld verlieren. Wir haben letzte Woche gewonnen und können selbstbewusst in das Spiel gehen", sagt Zacharias. "Ich gehe davon aus, dass wir ein spannendes Spiel erleben." Das meint Ermin Vojnikovic, Trainer des Bezirksligisten **SV Arnum**, vor dem Nachbarschaftsderby Sonntag (15 Uhr) gegen den **Koldinger SV**. Die Gastgeber werden personell etwas besser aufgestellt sein als die Wochen zuvor, vor allem Kapitän Nick Hieronymus ist wieder mit von der Partie. Nach den ersten zwölf Saisonspielen hinken beide Mannschaften hinter den Erwartungen zurück, die Arnum wissen allerdings, woran es bei ihnen gelegen hat. "Unsere Personallage ist dieses Spieljahr schlicht und einfach wie eine Plage, immer wieder sagten wichtige Spieler ab. Ich hatte oft während der Spiele personell keine Alternativen. Aber wir nehmen das so, wie es ist." Die Chancen auf die drei Punkte bezeichnet Ermin Vojnikovic als 50:50. "Wir werden uns jedenfalls nicht verstecken." Auch KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek sieht die Chancen am Sonntag ausgeglichen: "Es gibt für mich keinen Favoriten. Ich hoffe, dass wir an die zweite Halbzeit aus dem Hasede-Spiel anknüpfen können, dann können wir erfolgreich sein." Kapitän Martin Pietrucha ist aus dem Urlaub zurück, ein Einsatz kommt aber eventuell noch zu früh. Neben den gesperrten Spielern wird auch Francisco Pulido-Leon (Urlaub) fehlen.